



Sportärztebund Baden, Langgewann 91, 69121 Heidelberg

Sportärztebund Baden e. V. (SÄB)

Präsident:

Prof. Dr. med. Jürgen Metz

Langgewann 91

69121 Heidelberg

Tel 06221 472447

E Mail gmetz@sportmedizin-baden.de

<http://www.sportmedizin-in-bw.de>

im Dezember 2016

RUNDSCHREIBEN 2017

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2017 möchte Ihnen der Sportärztebund Baden (SÄB) einige Informationen zukommen lassen.

Elektronischer Datenaustausch

Nachdem sich in den vergangenen Jahren insbesondere der elektronische Datenaustausch mit unseren Mitgliedern für die Kontaktpflege, Aussendung von Bekanntmachungen von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen etc. sehr bewährt hat, bitten wir Sie um Überprüfung Ihrer uns vorliegenden E-Mail Adresse bzw. falls diese uns bisher nicht vorliegt um Bekanntgabe.

E-Mail Adresse:

Bitte übersenden Sie Ihre E-Mail-Adresse über unser Kontaktformular auf der SÄB Homepage:
<http://www.sportmedizin-in-bw.de>

Homepage des Sportärztebundes Baden

Die Neugestaltung unserer Homepage wurde erforderlich, da Bestrebungen einen Verband für Sportmedizin und Prävention Baden-Württemberg zu bilden, mit dem Ziel u. a. einer Verminderung des Verwaltungsaufwandes, durch Zentralisierungsangebote der DGSP nicht weiter verfolgt werden. Stattdessen wollen wir unseren Mitgliedern sowie den Sportorganisationen eine bessere regionale Betreuung durch Stärkung der Sportärzteschaften in Nordbaden und Südbaden unter dem Dach des Sportärztebundes Baden bieten.

Zugleich möchten wir Sie informieren, dass auf der Homepage vermehrt Informationen aus dem SÄB für unsere Mitglieder zeitnah verfügbar sein werden.

Mitgliedskarte 2017

Nicht zuletzt durch die Vernetzung in der DGSP wurde die generelle Aussendung von Mitgliedskarten in den Landesverbänden der DGSP beendet. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen Ihre Mitgliedskarte in getrennter Post zu.

Personenbezogene Daten

Ein Formular zur Änderung personenbezogener Daten finden Sie im Downloadbereich unserer Homepage. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig eventuelle Änderungen Ihrer Adresse und, wenn der Mitgliedsbeitrag durch SEPA-Lastschrift eingezogen wird, Ihres entsprechenden Kontos (IBAN und BIC) mit.

Geschäftsstelle der DGSP und des Sportärztebundes Baden

Die Mitgliederverwaltung des Sportärztebundes Baden sowie der Versand der Zeitschrift für Sportmedizin wird durch die Geschäftsstelle der DGSP wahrgenommen.

Geschäftsstelle DGSP
Anne Engel
Klinik Rotes Kreuz
Königswarter Straße 16
60316 Frankfurt/Main
Tel.: 069/4071-412; Fax: 069/4071-859
E-Mail: dgsp@dgsp.de
DGSP Homepage: <http://www.dgsp.de>

Zusätzlich stehen unseren Mitgliedern das Präsidium des SÄB sowie die Vorstände der Sportärzteschaften in Nordbaden und Südbaden zur Verfügung.

Geschäftsstelle Sportärztebund Baden
Gabriele Metz
Langgewann 91, 69121 Heidelberg
Tel.: 06221 472447
E Mail: [Kontaktformular auf der SÄB Homepage:](#)
Sportärztebund Baden (<http://www.sportmedizin-in-bw.de>)

Mitgliederversammlung der Sportärzteschaft Nordbaden

Als Termin der Mitgliederversammlung ist der 15. 7. 2017 um 17:00 Uhr im Hörsaal des Institutes für Sport und Sportwissenschaft (ISSW), in 69120 Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 700 geplant. Sehr herzlich soll auf unsere Website (<http://www.sportmedizin-in-bw.de>) hingewiesen werden, auf der die Einladung zur Mitgliederversammlung hinterlegt ist.

Vergütung sportmedizinischer Untersuchungen durch die Techniker Krankenkasse

Der Sportärztebund Baden (SÄB) hat mit der Techniker Krankenkasse (TK) Vereinbarungen zur Durchführung und Vergütung sportmedizinischer Untersuchungen und Beratungen von TK-Versicherten abgeschlossen. Allen interessierten Mitgliedern steht hierfür Informationsmaterial auf der Webseite der TK (Sportmedizinische Untersuchung in Baden-Württemberg) zur Verfügung.

Rezept für Bewegung

Interessenten, die an der Initiative Rezept für Bewegung teilnehmen möchten, können sich im Internet sowohl bei der Bundes- und Landesärztekammer als auch den regionalen Sportbünden z. B. in Baden Süd und Baden informieren.

Informationen und Dienstleistungen der DGSP

Bitte nutzen Sie die unter <http://www.dgsp.de> angebotenen Informationen und Dienstleistungen der DGSP u. a. über Fort- und Weiterbildung, den Newsletter, die DGSP-Empfehlungen, sowie über die sportärztliche Untersuchung.

Im Namen des Sportärztebundes Baden wünsche ich unseren Mitgliedern alles Gute für das
Jahr 2017

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
Ihr Prof. Dr. med. Jürgen Metz

Bericht: Heidelberger Sportmedizin – Symposium 2016: Frau und Sport (Prof. Holger Schmitt)

Am 16. April 2016 fand in den Räumlichkeiten des Institutes für Sport und Sportwissenschaft das erste Sportmedizin- Symposium zum Thema „Frau und Sport“ statt. Der wissenschaftliche Leiter der Veranstaltung Prof. Dr. Holger Schmitt (Deutsches Gelenkzentrum Heidelberg in der ATOS Klinik) berichtete zu Beginn über die unterschiedlichen Verletzungsmuster bei Frauen und Männern, am Beispiel der Kniegelenkverletzungen über die Ursachen des gehäuften Auftretens bei Frauen und die damit verbundenen Konsequenzen für die Therapie und Prävention. Kirsten Brüning, Diplom-Ökotrophologin (ESSENTIELL Praxis für Ernährungsberatung) und seit vielen Jahren Ernährungsberaterin bei verschiedenen Olympia- Stützpunkten zeigte, dass auch eine fleischarme bzw. -lose Kost Ausdauerleistungen ermöglicht, wenn gewisse Regeln eingehalten werden. Dr. Joachim Wiskemann aus dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Heidelberg stellte die positive Wirkung von Sport und Bewegung in der Prävention und Behandlung von Patienten mit Mammacarcinom vor. Prof. Dr. Birgit Friedmann- Bette (Sportmedizin der Universität Heidelberg) konnte auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung in der Betreuung von Leistungssportlern die leistungsphysiologischen Unterschiede zwischen Männern und Frauen auch anhand von anschaulichen Beispielen vorstellen. Wie man sich richtig auf einen Halbmarathon mit besonderen Anforderungen vorbereitet, war Thema des Vortrages von Dr. Falko Frese (Sportmedizin der Universität Heidelberg), der wissenschaftliche Daten mit eigenen Erfahrungen kombinierte. Dass Leistungssportlerinnen auch aus sportpsychologischer Sicht in zahlreichen Situationen anders als männliche Athleten betreut werden, konnte Prof. Dr. Jan Mayer (Institut für Sportpsychologie und Mentales Training Schwetzingen) sehr unterhaltsam darstellen. In einer kleinen Podiumsdiskussion konnten mit Ann-Kathrin Lindner (Golfproette), Julia Schwarzbach (Olympiateilnehmerin Gewichtheben) und Mandy Haase (Olympiateilnehmerin Hockey) Fragen zur Wahrnehmung des Leistungssportes von Frauen in der Öffentlichkeit gerade im Unterschied zu Männern beantwortet werden. Nach einer kurzen Mittagspause gab es die Gelegenheit, selbst aktiv Sport zu treiben. Neben einer Einführung in die Praxis des Faszientrainings konnte unter professioneller Anleitung und mit bereitgestelltem Equipment aktiv Rad gefahren werden oder im Rahmen einer Laufrunde eine Sightseeing Tour durch Heidelberg unternommen werden. **Auf Grund der positiven Resonanz der Teilnehmer ist eine ähnliche interdisziplinäre Veranstaltung wieder für den Frühsommer 2017 geplant (15.07.2017).**

Strategiepapier der ständigen DGSP-Kommission Frauensport (Prof. Ulrike Korsten-Reck)

Zu den inhaltlichen Aufgaben zählen dauerhafte Arbeitsbereiche: Allgemeine sportmedizinische Aspekte in den Lebensphasen der Frau von der Pubertät, über Schwangerschaft (fertile Phase), bis hin zur Menopause.

Es wurden einige Flyer erstellt, wie beispielsweise: Essstörungen im Sport, Sport in der Schwangerschaft, Osteoporose und Sport, Fit bis ins hohe Alter, aktuell: „Möglichkeiten und Nutzen hormoneller Antikonzeptiva für Sportlerinnen. Es bestehen Kooperationen mit der ÄGGF (Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung der Frauen), DOSB und der PEB (Plattform Ernährung und Bewegung). Mit der ÄGGF wurden die 10 Regeln „Menstruation und Sport“ überarbeitet.

Weitere Aktivitäten/Pläne: Fachspezifische Kooperationen wurden mit der Gynäkologie und teilweise mit der Pädiatrie aufgenommen. So wurde das Thema Mangelerscheinung: „Triade der Sporttreibenden Frau um den Begriff Relativer Energiemangel im Sport „ (Relative Energy Deficiency in Sports; RED'S erweitert) und auf dem 61. DGSG Kongress als Vortrag platziert.

Im Rahmen von „9+12 -gemeinsam gesund“ (9 steht für die Schwangerschaft und 12 für das erste Lebensjahr) wurde ein Buchkapitel erstellt und gleichzeitig ein Einleger in der DZSM fertiggestellt.

Auf der Agenda steht weiterhin die Erstellung eines frauenspezifischen Checkup-Programmes als Sportarztuntersuchung in Anlehnung an die bestehende Empfehlung der DGSP.

Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des SÄB 2017

„Sportmedizinische Seminare“

In der Abteilung Sportmedizin VII der Medizinischen Klinik des Universitätsklinikums Heidelberg INF 410 (Kommissarische Direktorin Prof. Dr. B. Friedmann-Bette) finden im Semester (mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr) regelmäßig Seminare statt, die stundenweise auf die Zusatzbezeichnung Sportmedizin angerechnet werden können. Das Programm kann unter folgender Adresse erhalten werden: Sekretariat Abteilung für Sport- und Leistungsmedizin; Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg; Tel.: 06221 / 56 8101 Fax: 06221/ 56 5972; E-mail: sportmedizin@med.uni-heidelberg.de

Höhenmedizinischer Intensivkurs I (Winterkurs)

12. 3. bis 18. 3. 2017

Ort: Zerneß, Schweiz
Anrechnung: 48 Std. [Weiterbildung Sportmedizin] und 46 CME-Punkte [Fortbildung]
Leitung: Prof. Dr. Peter Bärtsch
Anmeldung: AMS-DIE-AKADEMIE; Robert-Koch-Str. 2; 82152 München-Planegg
Tel.: 089 – 21 765 202, Fax: 089 – 089 - 21 765 204,
E-Mail: kontakt@ams-die-akademie.de
Information: <http://ams-die-akademie.de> oder <http://www.hoehenmedizin.eu>

16. Internationales ARCUS-Wintersymposium

18. 3. bis 25. 3. 2017

Ort: Robinson Club Amade´ /Kleinarl, Österreich
Anrechnung: Weiterbildung Zusatzbezeichnung Sportmedizin ZTK 4 und 6; Fortbildung CME-Punkte
Leitung: Dr. B. Hollinger, Dr. W. Mielke, PD. Dr. P. Balcarek, Dr. Andree Ellermann
Anmeldung: Pia Malolepski; ARCUS Sportklinik; Rastatterstr. 17-19; D-75179 Pforzheim;
Tel: 07231-60556-3070; Fax: 07231-60556-3044; E-Mail: malolepski@sportklinik.de
Information: <http://www.sportklinik.de>

2. Heidelberger Sportmedizin Symposium: Frau und Sport

15. 7. 2017

Ort: Hörsaal ISSW, Im Neuenheimer Feld 700
Anrechnung: 4 Std. Sportmedizin; 4 Std. Sportmed. Aspekte des Sports
Leitung: Prof. Dr. Holger Schmitt
Anmeldung: Deutsches Gelenkzentrum Heidelberg, ATOS Klinik Heidelberg
Bismarckstraße 9-15; 69115 Heidelberg
E-mail: symposium-dgz@atos.de
Tel.: Frau Pender, 06221-983182

Höhenmedizinischer Intensivkurs II (Sommerkurs)

8. 7. bis 14. 7. 2017

Ort: Alpin Center Steingletscher, Sustenpass (Schweiz)
Anrechnung: ZTK 6 und 45 CME-Punkte [Fortbildung]
Leitung: Prof. Dr. Peter Bärtsch
Anmeldung: AMS-DIE-AKADEMIE; Robert-Koch-Str. 2; 82152 München-Planegg
Tel.: 089 – 21 765 202, Fax: 089 – 089 - 21 765 204,
E-Mail: kontakt@ams-die-akademie.de
Information: <http://ams-die-akademie.de> oder <http://www.hoehenmedizin.eu>

Internationales Sportmedizinisches Symposium Insel Reichenau 2017:

in Planung

Ort: Insel Reichenau
Leitung: Dr. Heinz Klausmann
Anmeldung: Dr. Heinz Klausmann, Macairestrasse 19, 78467 Konstanz,
Tel.: 07531-60169, Fax: 07531-60169, Email: dr.klausmann@sportpraxis.de

Geschäftsstelle des SÄB

Nutzen Sie auch das Kontaktformular auf unserer Homepage, um eine Nachricht zu übermitteln.